

Historischer Hintergrund

Eine vernichtete Landschaft mit vielen Toten, das war die Bilanz der Kämpfe im Hürtgenwald.

In der letzten Phase des 2. Weltkrieges versuchten deutsche Truppen den Marsch der Alliierten ins Rheinland im Raum zwischen Düren und Monschau zu stoppen.

Auf engstem Raum fielen damals Deutsche und Amerikaner, Opfer eines Krieges, der für die einen bereits verloren und die anderen schon gewonnen war. Entschieden wurde hier nichts mehr, nur noch verlängert und gelitten.

Dem Gedenken an die Opfer, der Völkerverständigung und der Mahnung zum Frieden sollen die Wanderungen auf historischen Wegen auch mehr als 70 Jahre nach dem Ende der Auseinandersetzung erinnern.

Diese Veranstaltung findet jährlich am zweiten Samstag im Mai statt.



Bild: Kreuze Minenfeld Wilde Sau bei Hürtgen
© 28.10.2011 Denny Koch

Auch im Binnenland immer an die Marine denken

Jeden Mittwoch in der Gersdorff-Kaserne
in Euskirchen

Beginn 17.00 Uhr

Militärische Förderung und Ausbildung

- für Reservisten und Reservistinnen

- für ungediente Interessenten

(männlich / weiblich / divers)

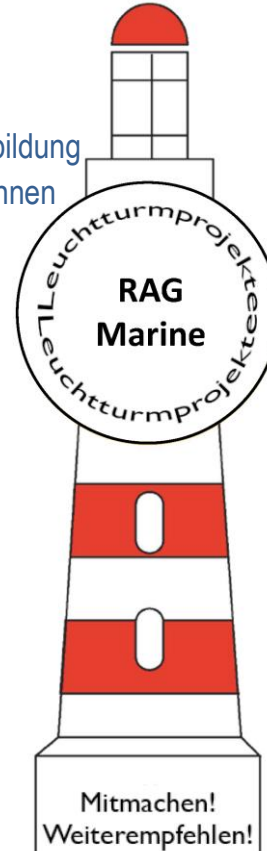
Traditionen pflegen

Maritimes erfahren

Gleichgesinnte treffen

Freizeit gestalten

www.mk-eu.de



Wir werden den Projektertrag zugunsten der
Gemeinnützigkeit spenden.

In jedem steckt die Liebe zum Wasser.
Bei uns findet sie ein Zuhause!



**Deutscher
Marinebund**
Das Bündnis für
Mensch. Schifffahrt. Meer.



Hürtgenwald – Vossenack

Samstag, 11.05.2019

5. Wanderung auf historischen Wegen



RAG Marine Euskirchen
(Reservistenarbeitsgemeinschaft)
Generalmajor-Freiherr-v.-Gersdorff-Kaserne
Kommerner Straße 188, 53879 Euskirchen
Tel: 02251 953 3505 Mobil: 0160 2689 567
eMail: huertgenwald@mk-eu.de



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

CIR | Cyber- und
Informationsraum

Vorbereitung Wanderung

07.30 Uhr Info-Punkt Museum besetzt

Anmeldung und Zahlung des Kostenbeitrages von **14,85 € pro Person (p.P.)** für die **History-Routen I bis IV** ohne Museum.

Inkl. sind die Guides, Vorträge im Gelände, der Besuch des Sanitätsbunkers in Simonskall, Bustransfer, Zugriff auf eine Snackbox mit Obst und Kaltgetränken an den Versorgungspunkten (VP) während der Wanderungen und Grillwurst mit Brötchen im Ziel.

Für die **Route V** „History erleben im Museum“ werden Kosten in Höhe von **9,80 € p.P.** fällig. Enthält Eintrittspreis mit Führung, Zugriff auf Kaffee, Kaltgetränk und Grillwurst im Brötchen.

08.00 Uhr Frühstück zur Stärkung im Pavillon am Museum

Coffee to Go, Tee, mitgebrachte Thermobecher werden gerne befüllt. Frisch belegte Wurst- und Käsebrötchen werden **gegen Bezahlung** angeboten.



Bild: Mahnmal Tottenbruch Raffelsbrand
(c) Museum Vossenack 2016

Ablauf Wanderung

08.30 Uhr Einteilung der Wandergruppen

Einteilung in **maximaler Stärke von 25** und Übernahme durch die Guides.
Ausgabe der Snackbox am Pavillon.

Startzeiten und History-Routen I bis V:

09.30 Uhr	I	“Vossenack – Simonskall”
09.00 Uhr	II	“Kall-Trail”
09.15 Uhr	III	“Todtenbruch – Simonskall”
09.15 Uhr	IV	“Buhlert – Simonskall”
10.00 Uhr	V	„Museum Vossenack erleben“



I & II Ablauf Museum. III & IV Bustransfer zum Start. Bei vollzähligen Gruppen wird gestartet. Die Guides halten an den geschichtsträchtigen Koordinaten im Gelände Kurzvorträge zu den Ereignissen im Jahre 1944/45. Kaltgetränkenachschub an den VP und im Bus. Ziel für alle ist das Museum.

14.00 Uhr Grillen im Ziel (solange der Vorrat reicht)

Änderungen im Ablauf vorbehalten

Festes Schuhwerk u. wetterfeste Kleidung unbedingt mitführen! (keine Uniform)

Hunde sind anzuleinen!

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen wird darum gebeten die Anmeldung für die Streckenauswahl **bis 06.05.2019** per eMail an

huertgenwald@mk-eu.de



zu übermitteln.

Alternativ steht ein **Anmeldeformular** auf der Webseite mk-eu.de/Huertgenwald bereit.

Last Minute Anmeldungen am Info-Punkt Museum.

Pfarrer-Dickmann-Str. 23, 52393 Vossenack

Parkmöglichkeiten sind ausreichend vorhanden.



Bild: Sanitätsbunker Simonskall

© 27.03.2013 kuladig.de O-UM-20130327-0002